

## Pulverlackbeschichtungen versus Flüssiglackbeschichtungen in Architekturanwendungen

IGP Pulvertechnik AG  
 Ringstrasse 30  
 9500 Wil, Schweiz  
 Telefon +41 (0)71 929 81 11  
 Telefax +41 (0)71 929 81 81  
 www.igp-powder.com  
 info@igp-powder.com

Ein Unternehmen der DOLD GROUP

Kriterien	Pulver-Beschichtungen	Flüssig-Beschichtungen
Oberflächen / Schichteigenschaften / Filmeigenschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hohe chemische und mechanische Beständigkeit bei industriellen Anwendungen</li> <li>- Hohe Elastizität und Schlagfestigkeit</li> <li>- Pulverlackssysteme für den Fassaden-Aussenbereich mit Qualicoat- und/oder GSB Zulassungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hohe chemische und mechanische Beständigkeit bei industriellen Anwendungen</li> <li>- Schlagfestigkeit und Elastizität sind produktabhängig</li> <li>- Bewitterungsstabile Systeme im Glanzbereich (PVDF-Basis)</li> </ul>
Untergrund	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kleine Unregelmässigkeiten im Untergrund werden durch hohe Schichtdicke der Beschichtung sehr gut überdeckt</li> <li>- Sehr gute Verbindung mit dem vorbehandelten Substrat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unebenheiten, Kratzer müssen vor dem Beschichten gespachtelt oder grundiert werden</li> <li>- Gute Substratbenetzung und Haftfestigkeit</li> </ul>
Wirtschaftlichkeit / Auftragswirkungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 60% bis 80% Erstauftragswirkungsgrad</li> <li>- Overspray wird zurückgewonnen und wieder in den Pulverkreislauf eingespeist</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 30% bis 40% Erstauftragswirkungsgrad</li> <li>- Overspray kann bei lösungsmittelhaltigen Systemen nicht zurückgewonnen werden</li> </ul>
Ökologie	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lösungsmittelfrei</li> <li>- Kennzeichnungsfrei</li> <li>- 100% Festkörper</li> <li>- Minimales Brandrisiko</li> <li>- EPD Zertifizierung (Umweltproduktedeklaration)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lösungsmittelhaltig</li> <li>- VOC-Abgabe</li> <li>- 35% Festkörper</li> <li>- Erhöhtes Brandrisiko</li> </ul>

## Pulverlackbeschichtungen versus Flüssiglackbeschichtungen in Architekturanwendungen

IGP Pulvertechnik AG  
 Ringstrasse 30  
 9500 Wil, Schweiz  
 Telefon +41 (0)71 929 81 11  
 Telefax +41 (0)71 929 81 81  
[www.igp-powder.com](http://www.igp-powder.com)  
[info@igp-powder.com](mailto:info@igp-powder.com)

Ein Unternehmen der DOLD GROUP

Kriterien	Pulver-Beschichtungen	Flüssig-Beschichtungen
Lagerung / Transport	- Keine besonderen Sicherheits-vorschriften	- Besondere Transport- und Lagerungsvorschriften
Schichtdicke / Filmdicke	- Bis zu 120 µm Schichtdicke in einem Arbeitsgang möglich - Einschichtanwendungen mit Gütesiegel von Qualicoat / GSB in der Fassadenanwendung	- Schichtdicken von 25 - 30 µm in einem Arbeitsgang - 2-Schichtsysteme, je nach Anforderung
Einbrennprozess / Vernetzung	- Wird thermisch geschmolzen und ausgehärtet (15Min. 160° C bis 200 ° C)	- Wird chemisch ausgehärtet (2-Komponenten) gehärtet
Qualität / Beständigkeit (Korrosion DIN EN ISO 9227)	- Sehr gute Ergebnisse	- Gute bis sehr gute Ergebnisse
Durchlaufzeiten	- Schnelle Durchlaufzeiten - Nach der Aushärtung und Abkühlung ist der Pulverlack sofort voll belastbar - Sofortige Weiterverarbeitung möglich	- Längere Durchlaufzeiten - Bei Lufttrocknung ist die Weiterverarbeitung nach ca. 24 Std. möglich, wesentlich kürzer durch forcierte Trocknung
Verarbeitung	- Industrielle Verarbeitung (Werksapplikation) notwendig	- Ortsunabhängige, direkte Applikation vor Ort möglich
Applikation	- Mit elektrostatischen (Korona) und triboelektrischen Anlagen (Tribo), automatisierbar - Einrichtungen sind investitionsintensiv	- Mit Applikationsgeräten (Airless-Spritzen, Druckluftspritzen), automatisierbar
Bezugsmengen	- Lagerartikel ab 2,5 kg lieferbar - Teilweise sind Mindestproduktionsmengen notwendig	- ab 1 bis 2 kg lieferbar - Mischrampe / Mischsysteme vor Ort für Unifarben verfügbar